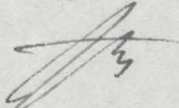




Ein kleiner Anfall von Kopfweh hindert mich seit gestern auszugehen.
 Hätte ich aber Gemüth daß Sie noch hier anwesend sind, so wäre ich
 auf jeden Fall während dieser Zeit mehrmals bei Ihnen gewesen.
 Da ich heute nicht ausgehen kann, so beabsichte ich mir vor Sie, Respekt Herrn
 Professor, morgen Vormittags zu begeben. Sollte Ihr Befinden nach
 dem Ausfahren erlauben, so werden Sie mir heute Abend sehr
 angenehm sein, u. niemand wird Ihren Auszug bemerken.
 Da ich jetzt in meinem Spiderrorrotto erkrankt, habe ich mich
 bestmöglichst von 9 Jahren gebliebene kleine Abhandlung gefunden
 welche bei Ihnen in Duplo (für Sie u. für Frau Josp. Nill.) zu senden
 die Ehre habe. Ich hoffe und jähre Teil Sie auch von Ihres
 Abreise noch zu sehen - und zwar mehrmals - in dieser so
 großer Liebe dieser Sie auf diesen Teil abzugeben, so möge
 Ihnen Ihre Gesundheit ganz glücklich sein, wie Sie sich
 wünscht auf einer kurzen Reise der Winterzeit anzutreffen zu können.

Mit ungestörter Ehrerbietung


In Febr. 1806.



-156-

1878

Uly. Bd. 3

Mr. Morpiss
Morpiss le Professeur
de Margenstern

[Handwritten signature]



1871-129